

Aktuelle News aus unserer Schule:

Müll in der Schule?

Ist dies an der Viktor-von-Scheffel-Schule zu vermeiden?

Viele halten dieses Thema für unwichtig oder übertrieben.

Die meisten Leute reden ungern über den Umweltschutz.

Dabei ist es sehr wichtig, die Maßnahmen zum Schützen der Umwelt zu beachten. Mehr Menschen sollen dazu bewegt werden, den Folgen der globalen Klimaerwärmung entgegenzusteuern...

Man sollte möglichst viel Müll vermeiden.

Auch in der Schule können die Schüler dazu beitragen, dass weniger Abfall produziert wird. Viel Müll landet auf den Schulgängen oder auf dem Boden der Klassenzimmer. Meist wird der Abfall nicht richtig getrennt. Mehr Schüler sollen auch besonders auf das richtige Trennen von dem entstandenen Unrat achten.

Was ist Recyclingpapier?

Papier ist ein wichtiger Rohstoff, der aus Holzzellstoff, also hauptsächlich aus Papier, das direkt aus gewonnen wurde, Frischfaserpapier. Altpapier hergestellt. Papier spart große denn eine Papierfaser wiederverwendet



Bäumen, besteht. Das dem Holzzellstoff nennt man Recyclingpapier wird aus Das mehrfach recycelte Mengen Holzzellstoff, kann bis zu sechsmal werden. Zudem haben die

Bäume eine wichtige Funktion bei der Regulierung des Weltklimas. Die Wälder speichern große Mengen des klimaschädlichen Treibhausgases CO². Außerdem wird bei der Produktion von Recyclingpapier erheblich weniger Energie verbraucht, als bei der Herstellung von weißem Papier aus dem wertvollen Holzzellstoff. Weniger Energieverbrauch bedeutet auch weniger CO²-Ausstoß. Recyclingpapier schützt das Klima in doppelter Weise.

Richtige Mülltrennung:

Aber nun kommen wir zur Trennung des Abfalls, der täglich in großen Mengen anfällt. Was man unter Mülltrennung versteht, weiß sicherlich jeder. Alte Zeitschriften, Karton und Papier gehören in die grüne Mülltonne. Papier kann öfter recycelt werden. Der Restmüll wird in die schwarze Tonne geworfen. Zum Restmüll, der auch allgemein als Hausmüll bezeichnet wird, gehören zum Beispiel alte Textilien und Tapeten, kaputtes Kinderspielzeug, Teppichreste sowie Asche und Porzellan. In diesen Mülleimer gehört der Abfall, der nicht mehr recycelt werden kann. Er wird verbrannt. Bei der Verbrennung von großen Mengen an Abfall wird auch sehr viel Kohlenstoffdioxid in die Luft gepustet. Dies ist ein klimaschädliches Gas. In gelben Plastiksäcken werden leere Joghurtbecher, Verpackungen oder Milchtüten gesammelt. Plastik kann nämlich wiederverwertet werden. Dies waren nur ein paar Regeln zur Abfalltrennung. Natürlich gibt es in anderen Ländern unterschiedliche Maßnahmen beim Recycling und Trennen von Müll.

Nur durch richtige und umweltbewusste Entsorgung von Müll schützt man die Meere, die Natur, viele bereits vom Aussterben bedrohte Tierarten und ihre Lebensräume. Jeder sollte den Abfall trennen. Wenn alle mitmachen würden, könnte schon erheblich mehr Müll wiederverwertet werden.

Überall ist Müll! :

Auch in den Klassenzimmern unserer Schule befindet sich sehr viel Abfall. Papierreste, Tüten und kaputte Stifte liegen auf dem Boden der Klassenräume, in der Aula und auf den Gängen. Wenn jeder Schüler seinen eigenen Müll aufräumen würde, wäre das Schulhaus schon viel sauberer.

In jedem Klassenzimmer steht ein Mülleimer, doch manche Schüler werfen ihren Abfall auch einfach daneben, wenn der Papierkorb voll ist.

In Zukunft sollten die großen Mengen Müll an unserer Schule ein wenig eingeschränkt werden...

Eure Johanna